

# An alle Eltern der Kindergarten- und Primarschulkinder

St.Vith, den 28.08.2020

## Wiederaufnahme des Unterrichtes am 1. September 2020 in der gelben Pandemiestufe

Sehr geehrte Eltern,

die drei Bildungsminister und die Experten des GEES (groupe d'experts en charge de l'exit strategy) haben gemeinsam die Modalitäten für den Start des neuen Schuljahres festgelegt.

Wie in der Presse angekündigt, kann ab dem 1. September 2020 der Unterricht in den Grundschulen unter strikter Berücksichtigung von Sicherheits- und Hygienemaßnahmen wieder aufgenommen werden.

Wir befinden uns momentan auf der sogenannten **gelben** Pandemiestufe. Dies bedeutet, dass weiterhin eine **begrenzte** Übertragung von Infektionen möglich ist und eine erhöhte Wachsamkeit erforderlich bleibt. **Kontakte sollten auf das Notwendigste beschränkt werden, damit die Verbreitung des Virus durch potenzielle Überträger eingedämmt wird.**

In dieser Phase startet der Unterricht für alle Grundschüler in den Klassen mit den Lehrpersonen, um das Recht auf Bildung eines jeden Kindes und Schülers im Kindergarten und in der Primarschule zu gewährleisten.

Konkret bedeutet dies, dass **alle** Kinder und Schüler den Kindergarten und die Primarschule ab dem 1. September 2020 wieder **an allen Tagen** der Woche besuchen werden bzw. können.

Die Schulen treffen alle von den Experten empfohlenen Vorkehrungen.

Kaleido hat in Kooperation mit den Gesundheitsbehörden Prozeduren für den Fall von Covid-19-Infektionen im schulischen Kontext entwickelt.

Die Experten versichern, dass der Schulbesuch aus gesundheitlicher Sicht für die Schüler kein außergewöhnliches Risiko darstellt. **Die Unterrichtspflicht gilt daher weiterhin, und dies ab diesem Schuljahr nicht nur für die Primarschule, sondern ebenfalls für alle Kinder des 3. Kindergartenjahres.** Wenn die betreffenden Schüler kein ärztliches Attest vorweisen können, gelten Abwesenheiten aufgrund des Coronavirus als unentschuldigte Abwesenheiten. Die Schulen melden ungerechtfertigte Abwesenheiten der Schulpflichtkontrolle.

Für Schüler, die ungerechtfertigt abwesend sind, wird kein Fernunterricht organisiert.

Der Unterricht findet ohne Einschränkung in den jeweiligen Klassenräumen statt, die weiterhin regelmäßig gelüftet und/oder ventiliert werden. Auch Essräume können wieder normal genutzt werden. Es wird wieder warmes Essen angeboten. Gemeinsame Pausen, außerschulische Aktivitäten, vor- und nachschulische Betreuungsangebote sowie Gruppenaktivitäten können ebenfalls wieder organisiert werden und finden - wann immer es möglich ist - draußen statt und werden möglichst unter Wahrung der Kontaktblasen organisiert.

Zu berücksichtigen bleiben dabei weiterhin die für die Schule geltenden Sicherheits- und Hygienemaßnahmen. In erster Linie ist die Handhygiene weiterhin strikt einzuhalten. Auch ist die soziale Distanzhaltung zwischen Erwachsenen zu berücksichtigen.

### **Im Nachfolgenden zusammengefasst die wichtigsten Richtlinien:**

- Kinder mit Krankheitssymptomen (Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Verlust Geruch- und Geschmackssinn) dürfen die Primarschule nicht besuchen.
- Wenn Sie Ihre Kinder zur Schule bringen oder abholen, bitten wir Sie, darauf zu achten, dass Ihr Kind bei ihnen bleibt und die genannten Maßnahmen sowie den Mindestabstand von 1,5 m zu berücksichtigen. **Immer da, wo dies nicht möglich ist, gilt die Verpflichtung zum Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.** Dies wird auch empfohlen, wenn Sie Ihr Auto verlassen oder vor dem Eingang oder am Tor auf Kinder warten. In der Regel sollten die Kinder am Eingang zum Schulgelände verabschiedet oder in Empfang genommen werden.
- Wir bitten Sie, nur in dringenden Fällen das Schulgelände zu betreten. Dabei ist das **Tragen eines Mund- und Nasenschutzes im Gebäude verpflichtend.**
- Die Eltern der neuankommenden Kindergartenkinder und der Erstklässler (1. Schuljahr) können (mit Mund- und Nasenschutz) am ersten Schultag ihre Kinder bis in den Klassenraum begleiten und dort einen Moment verweilen. Aufgrund der höheren Anzahl an Kindern müssen wir uns dabei in **den Schulen Schönberg und St. Vith auf 1 Begleitperson pro Kind** beschränken.
- Die in manchen Schulen mit dem ersten Schultag verbundenen erweiterten Empfangsrituale (auch in Zusammenarbeit mit den Elternräten) müssen dieses Mal leider entfallen.
- Die Kindergartenkinder, die noch nicht alleine den Weg zum Schulhof oder zur Klasse finden, dürfen in den ersten Wochen von einem/einer Erziehungsberechtigten begleitet werden, der/die sie auf dem Schulhof bzw. an der Eingangstür zum Kindergarten übergibt. Die Eltern der Kindergartenkinder nutzen den hinteren Eingang zum Kindergarten.

- Die Primarschulkinder der 2. und 3. Stufe (3. bis 6. Schuljahr) gehen bei ihrer Ankunft morgens (zwischen 8.00 Uhr + 8:25 Uhr) direkt durch den Nebeneingang mit ihrer Schultasche in ihre Stammklasse, auch wenn dies nicht der Raum der ersten Unterrichtsstunde ist. Die Lehrerinnen, die in der ersten Stunde morgens oder nachmittags in einer Stufe unterrichten, sind ab 08:05 Uhr in der betreffenden Stammklasse anwesend. Die Kindergartenkinder sowie die Primarschulkinder der ersten Stufe (1.+2. Schuljahr) bleiben bis zum Schellenzeichen auf dem Schulhof in ihren Spielzonen.
- Der Schulhof wird in Spielzonen eingeteilt, die den verschiedenen Gruppen für den Aufenthalt in den Pausen nach einem festen Plan zugeordnet werden. Dieser Plan wird in jeder Klasse und an der Außentür angebracht. Bevor die Kinder in die Pause gehen, weist der LP die Kinder auf die Zone hin. Die LP begleitet die Kinder immer nach draußen. Kindergarten und Primarschule haben wieder gemeinsame Pausenzeiten.
- Die mittags in der Schule verbleibenden Kinder essen ihr mitgebrachtes Mittagspicknick oder melden sich für das warme Essen an. Die Kindergartenkinder essen gemeinsam in dem Raum neben dem Kindergarten, die Primarschulkinder im Esssaal. Vorerst werden die Kinder der SGS und des ZFP getrennt essen. Alle Kinder, die mittags die Schule verlassen, werden von der L. nach draußen gebracht:
  - Die Primarschulkinder verlassen das Schulgelände AUSSCHLIEßLICH durch das große Tor am Bushalteplatz (An den Linden). Dort sollen auch die Eltern warten, die die Kinder abholen.
  - Alle Eltern, die auf dem unteren Schulhof parken, müssen bitte außen rumgehen, um ihre Kinder abzuholen (damit sich möglichst wenige Kinder aus den verschiedenen Schulen kreuzen).
  - Eltern, die sowohl Kinder im Kindergarten als auch in der Primarschule haben, holen zuerst am Tor die Kinder der Primarschule und danach am Hintereingang der Schule die Kinder im Kindergarten ab.

Ab 13:15 Uhr können die Kinder zurückkehren. Nach ihrer Ankunft begeben sie sich auf den Schulhof in ihre Spielzone..

- Bitte schreiben Sie zu Beginn der Woche ins Tagebuch oder informieren Sie die Kindergärtnerin, an welchen Tagen die Kinder während der Mittagspause in der Schule bleiben.
- Achten Sie am Eingangstor und auf dem Parkplatz auf den nötigen Mindestabstand zu anderen Personen und darauf, dass Ihr Kind bei Ihnen bleibt.
- Ab 1. September wird wieder das Studium zu den gewohnten Zeiten angeboten.

Am ersten Schultag und in den ersten Wochen danach werden Sie zu allen Klassen und schulischen Belangen noch weitere Informationen erhalten. Ob Info-Versammlungen und –Treffen in der Schule stattfinden können, ist zur Zeit noch nicht genau geklärt. Sollte dies nicht möglich sein, werden wir über andere Wege und Kanäle austauschen.

Wir freuen uns, Ihre Kinder ab dem 1. September 2020 wieder in der Schule begrüßen zu dürfen, und werden uns bemühen, den Unterricht unter besten Voraussetzungen zu organisieren.

Sollten Sie dennoch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Schulleitung oder an den jeweiligen Klassenleiter.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein erfolgreiches Schuljahr 2020-2021.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Keller,  
Schulleiter

das Lehrerkollegium

*!!! wichtiger Hinweis: Die Filmaufnahmen und Fotos zu den Abschlussfeiern Ende Juni in den Schulen werden im Laufe des Monats September zugestellt. Vieles ist zwar schon geschnitten und sortiert, aber noch nicht alles fertiggestellt !!!*